

Musikalische Andacht von Kirchenchor und Gästen

HARENBERG. Zu einer musikalischen Andacht waren knapp 70 Besucher in die St. Barbara-Kirche gekommen. Eingeladen hatte der Kirchenchor unter der Leitung von Bärbel Steding. Er wurde unterstützt durch Angelika und Michael Holz, Ulrich Claußen und Wolf Onnasch. Roswitha Schulz las kurze Geschichten vor. Der Abend begann mit einem Präludium von Johann Christoph Schmügel, einem Organisten des 18. Jahrhunderts, gespielt von Wolf Onnasch an der Orgel. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Angela Nienburg, sang zunächst der Chor das Lied „Wie soll ich dich empfangen“. Das Trio, bestehend aus dem Ehepaar Holz und Ulrich Claußen, spielte eine Sonate von Arcangelo Corelli. Im Verlauf des Konzertes hörte das Publikum bekannte Weihnachtslieder, die zum Mitsingen animierten, wie bei „Macht hoch die Tür“ und „Dona nobis pacem“. Aber auch weniger bekannte weihnachtliche Lieder wie „Tochter Zion“ oder „Auf dem Feld bei Bethlehem“. Roswitha Schulz las „Geben ist seliger denn nehmen“ von Art Buchwald und „Der kleine Sternengel und die Hoffnung“ von Elke Bräunling. Angela Nienburg dankte Bärbel Steding für ihre Arbeit mit dem Kirchenchor in 2014, ehe das Lied „Glühwein is coming ...“ und damit fast das Ende eines stimmungsvollen Abends gekommen war. Nach einem Gläschen Glühwein und leckeren selbst gebackenen Keksen verabschiedete sich das Publikum in der Gewissheit, ein tolles adventliches Konzert erlebt zu haben.



Kirchliche und weihnachtliche Adventslieder wurden vorgetragen von dem Chor der Barbara-Kirchengemeinde unter der Leitung von Bärbel Steding.